

Werner Brill

Biographisches Lexikon der Eugenik und Rassenhygiene in Deutschland

(zur Zeit in Bearbeitung)

Dieses Lexikon wird eine wichtige Lücke schließen im Bereich der historischen und aktuellen Forschung zu den Themenkomplexen

- *Eugenik und Rassenhygiene*
- *Nationalsozialismus* (,Euthanasie', Zwangssterilisation)
- *Genetik*

Es befaßt sich schwerpunktmäßig mit dem Zeitraum 1890 bis 1945 und listet eine Reihe von Personen auf, die als Fachwissenschaftler in den Bereichen *Medizin, Jurisprudenz, Biologie, Sexualpolitik, Anthropologie, Sozialhygiene, Ethologie, Bevölkerungswissenschaft, Pädagogik, Psychologie, Psychiatrie* etc. geforscht haben und oft auch politisch aktiv waren.

Damit werden personelle, inhaltliche und strukturelle Identitäten, Affinitäten und Unterschiede dieser Disziplinen über den genannten Zeitraum bis in die aktuellen Debatten deutlich (z.B. über Ethik, Medizin, Pränataldiagnostik, Gesundheitsdiskussion, Sterbehilfe).

Das Lexikon liefert Kurzbiographien der betreffenden Wissenschaftler, ferner eine Ausbibliographie ihrer Publikationen [sowie Sekundärliteratur](#).

Als Appetithäppchen werden einige mehr oder weniger bekannte Namen von Personen in der folgenden Liste aufgeführt, die im Lexikon näher beschrieben werden (es handelt sich hier lediglich um eine Auswahl):

Abel, Wolfgang
Arnold, Hermann
Bauer, Karl Heinrich
Baur, Erwin
Bavink, Bernhard
Beger, Bruno
Behr-Pinnow, Karl von
Binding, Karl
Boeters, Gustav
Bölsche, Wilhelm
Bumke, Oswald
Burgdörfer, Friedrich
Clauberg, Carl
Conti, Leonardo
Darwin, Charles
Eberl, Irmfried
Ehrenfels, Christian
Ehrhardt, Sophie

Fetscher, Rainer
Fischer, Eugen
Forel, August
Gaupp, Robert
Gross, Walter
Grotjahn, Alfred
Günther, Hans Friedrich Karl
Gütt, Arthur
Haeckel, Ernst
Harmsen, Hans
Heyde, Werner
Hirschfeld, Magnus
Hoche, Alfred
Jürgens, Hans Wilhelm
Kankeleit, Otto
Kihn, Berthold
Koller, Siegfried
Kranz, Heinrich Wilhelm
Lenz, Fritz
Lenz, Widukind
Lombroso, Cesare
Lorenz, Konrad
Luxenburger, Hans
Mackenroth, Gerhard
Malthus, Thomas Robert
Meltzer, Ewald
Mengele, Josef
Muckermann, Hermann
Müller, Karl Valentin
Nietzsche, Friedrich
Ploetz, Alfred
Renno, Georg
Ritter, Robert
Rüdin, Ernst
Ruttke, Falk
Saller, Karl
Schade, Heinrich

Schallmayer, Wilhelm
Schneider, Carl
Schwidetzky, Ilse
Tille, Alexander
Tirala, Gottlieb
Villinger, Werner
von Bodelschwingh, Friedrich
von Eickstedt, Egon
von Verschuer, Otmar
Wendt, Georg Gerhard
Weygandt, Wilhelm

Weiterführende Literatur (Auswahl)

Aly, Götz/Roth, Karl Heinz: Die restlose Erfassung. Volkszählen, Identifizieren, Aussondern im Nationalsozialismus, Berlin 1984

Ayaß, Wolfgang u.a.: Feinderklärung und Prävention. Kriminalbiologie, Zigeunerforschung und Asozialenpolitik, Berlin 1988

Beck, Christoph: Sozialdarwinismus, Rassenhygiene, Zwangssterilisation und Vernichtung "lebensunwerten" Lebens. Eine Bibliographie zum Umgang mit behinderten Menschen im "Dritten Reich" – und heute, Bonn 1992

Bergmann, Anna/Czarnowski, Gabriele/Ehmann, Annegret: Menschen als Objekte humangenetischer Forschung. Zur Geschichte des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Anthropologie, menschliche Erblehre und Eugenik in Berlin-Dahlem (1927-1945), in: Pross/Aly 1989, S. 121- 142

Billig, Michael: Die rassistische Internationale. Zur Renaissance der Rassenlehre in der modernen Psychologie, Frankfurt/M. 1981

Bock, Gisela: Zwangssterilisation im Nationalsozialismus. Studien zur Rassenpolitik und Frauenpolitik, Opladen 1986

Brill, Werner: Pädagogik im Spannungsfeld von Eugenik und Euthanasie. Die "Euthanasie"-Diskussion in der Weimarer Republik und zu Beginn der neunziger Jahre. Ein Beitrag zur Faschismus-Forschung und zur Historiographie der Behindertenpädagogik, St. Ingbert 1994

Deichmann, Ute: Biologen unter Hitler. Porträt einer Wissenschaft im NS-Staat, Frankfurt/M. 1995

Doeleke, Werner: Alfred Ploetz (1860-1940). Sozialdarwinist und Gesellschaftsbiologe, Frankfurt/M. 1975

Dreyer, Heidemarie: Asylisierung und Ausmerze als spezifische Leitbegriffe völkischer Ideologie, dargestellt am Beispiele der Alkoholismusbekämpfung, med. Diss., Kiel 1970

Ebbinghaus, Angelika/Kaupen-Haas, Heidrun/Roth, Karl Heinz (Hg.): Heilen und Vernichten im Mustergau Hamburg. Bevölkerungs- und Gesundheitspolitik im Dritten Reich, Hamburg 1984

Ewinkel,Carola/Hermes, Gisela u.a.: Geschlecht behindert. Besonderes Merkmal: Frau, München

1985

Fischer, Hans: Völkerkunde im Nationalsozialismus. Aspekte der Anpassung, Affinität und Behauptung einer wissenschaftlichen Disziplin, Berlin/Hamburg 1990

Franz, Detlev: Biologismus von oben. Das Menschenbild in Biologiebüchern, Duisburg 1993

Ganssmüller, Christian: Die Erbgesundheitspolitik des Dritten Reiches, Köln 1986

Geutter, Ulfried: Die Professionalisierung der deutschen Psychologie im Nationalsozialismus, Frankfurt/M. 1988

Grosch-Obenauer, Dagmar: Hermann Muckermann und die Eugenik, Mainz 1986

Heim, Susanne/Schaz, Ulrike: Berechnung und Beschwörung. Überbevölkerung – Kritik einer Debatte, Göttingen 1996

Hohmann, Joachim S.: Robert Ritter und die Erben der Kriminalbiologie – “Zigeunerforschung” im Nationalsozialismus und in Westdeutschland im Zeichen des Rassismus, Frankfurt/M. u.a. 1991

Kaupen-Haas, Heidrun (Hg.): Der Griff nach Bevölkerung. Aktualität und Kontinuität nazistischer Bevölkerungspolitik, Nördlingen 1986

Klee, Ernst: “Euthanasie” im NS-Staat. Die “Vernichtung lebensunwerten Lebens”, Frankfurt/M. 1985

Klee, Ernst: Dokumente zur “Euthanasie”, Frankfurt/M. 1985

Klee, Ernst: Was sie taten – was sie wurden. Ärzte, Juristen und andere Beteiligte am Kranken- oder Judenmord, Frankfurt/M. 1986

Klee, Ernst: Auschwitz, die NS-Medizin und ihre Opfer, Frankfurt/M. 1997

Klingemann, Carsten: Ein Kapitel aus der ungeliebten Wirkungsgeschichte der Sozialwissenschaften. Sozialutopien als sozialhygienische Ordnungsmodelle, in: Klingemann, Carsten (Hg.): Rassenmythos und Sozialwissenschaften in Deutschland. Ein verdrängtes Kapitel sozialwissenschaftlicher Wirkungsmodelle, Opladen 1987

Knußmann, Rainer: Vergleichende Biologie des Menschen, Stuttgart/New York 1980

Koch, Gerhard: Humangenetik und Neuro-Psychiatrie in meiner Zeit (1932-1978). Jahre der Entscheidung, Erlangen/Jena 1993

Kröner, Hans-Peter: Von der Rassenhygiene zur Humangenetik Das Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie, menschliche Erblehre und Eugenik nach dem Kriege, 1998

Kühl, Stephan: Die rassistische Internationale. Aufstieg und Niedergang der internationalen Bewegung für Eugenik und Rassenhygiene im 20. Jahrhundert, Frankfurt/M./New York 1997

Lösch, Niels C.: Das Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie, menschliche Erblehre und Eugenik, Magisterarbeit an der Freien Universität Berlin, Berlin 1990

Lösch, Niels C.: Rasse als Konstrukt. Leben und Werk Eugen Fischers, Frankfurt/M. 1997

Lüdekke, Andreas: Der ‚Fall Saller‘ und die Rassenhygiene. Eine Göttinger Fallstudie zu den Widersprüchen sozialbiologischer Ideologiebildung, Marburg 1995

Michelsen, Jakob: Die ‚Breslauer Schule‘ der Rassenkunde, in: AG gegen Rassenkunde (Hg.): Deine Knochen – Deine Wirklichkeit: Texte gegen rassistische und sexistische Kontinuität in der Humanbiologie, Münster 1998, S. 88-127

Müller, Joachim: Sterilisation und Gesetzgebung bis 1933, Husum 1985

Müller-Hill, Benno: Tödliche Wissenschaft. Die Aussonderung von Juden, Zigeunern und Geisteskranken 1933-1945, Reinbek 1984

- Pinn, Irmgard/Nebelung, Michael: Vom "klassischen" zum aktuellen Rassismus in Deutschland. Das Menschenbild der Bevölkerungstheorie und Bevölkerungspolitik, 2. Auflage, Duisburg 1992
- Pommerin, Reiner: "Sterilisierung der Rheinlandbastarde". Das Schicksal einer farbigen deutschen Minderheit 1918-1937, Düsseldorf 1979
- Preuschoft, Holger/Kattmann, Ulrich (Hg.): Anthropologie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft und Politik, Oldenburg 1992
- Pross, Christian/Aly, Götz (Hg.): Der Wert des Menschen. Medizin in Deutschland 1918-1945, Berlin 1989
- Quitzwil, Wilhelm: Intelligenz - Erbe oder Umwelt? Wissenschaftliche und politische Kontroversen seit der Jahrhundertwende, Stuttgart 1990
- Rissom, Renate: Fritz Lenz und die Rassenhygiene, Husum 1983
- Rössler, Mechthild: "Wissenschaft und Lebensraum". Geographische Ostforschung im Nationalsozialismus. Ein Beitrag zur Disziplingeschichte der Geographie, Berlin/Hamburg 1990
- Scherer, Klaus: "Asozial" im Dritten Reich. Die vergessenen Verfolgten, Münster 1990
- Schoppmann, Claudia: Nationalsozialistische Sexualpolitik und weibliche Homosexualität, 2. Auflage, Pfaffenweiler 1997
- Schwartz, Michael: Sozialistische Eugenik. Eugenische Sozialtechnologien in Debatten und Politik der deutschen Sozialdemokratie 1890-1933, Bonn 1995
- Siemen, Hans-Ludwig: Das Grauen ist vorprogrammiert. Psychiatrie zwischen Faschismus und Atomkrieg, Giessen 1982
- Sierck, Udo/Radtke, Nati: Die Wohltätermafia. Vom Erbgesundheitsgericht zur humangenetischen Beratung, Hamburg 1984
- Voland, Eckart: Grundriß der Soziobiologie, Stuttgart/Jena 1992
- Weber, Matthias M.: Ernst Rüdin. Eine kritische Biographie, Berlin u.a. 1993
- Weindling, Paul: Health, race and German politics between national unification and Nazism, 1870-1945, Cambridge 1989
- Weingart, Peter/Kroll, Jürgen/Bayertz, Kurt: Rasse, Blut und Gene. Geschichte der Eugenik und Rassenhygiene in Deutschland, Frankfurt/M. 1992
- Weiß, Ludger: Der Griff nach Bevölkerung. Humangenetik und Bevölkerungspolitik, in: Hermann, Georg/von Lüpke, Klaus (Hg.): Lebensrecht und Menschenwürde, Essen 1991, S. 66-85
- Weiß, Ludger, Humangenetik zwischen Wissenschaft und Rassenideologie. Das Beispiel Otmar von Verschuer (1896-1969), in: Linne, Karsten/Wohlleben, Thomas (Hg.): Patient Geschichte, Frankfurt/M. 1993, S. 166-184